

Aufsätze



Lic.iur. Marcel Scholl, Staatsanwalt für Vermögenseinziehung, Kanton Zürich.

Die Büchse der Pandora: Kritische Besprechung zweier Bundesgerichtsentscheide bezüglich der Einziehung von Schwarzarbeitslohn

Inhaltsübersicht

I. Einleitung

II. Problematik der beiden bundesgerichtlichen Entscheide

III. Die Büchse der Pandora: Der Ausschlussgrund des «objektiv legalen Rechtsgeschäfts»

1. Voraussetzungen der Einziehung von Vermögenswerten
2. Begründung des Bundesgerichts für den neuen Ausschlussgrund
3. Mängel der bundesgerichtlichen Begründung
 - a) Ausschlussgrund bisher von Lehre und Rechtsprechung nicht anerkannt
 - b) Fehlen einer korrekten Gesetzesauslegung
 - c) Präjudiz erging unter altem Recht
 - d) Fehlende Definition des neuen Ausschlussgrunds
4. Argumente gegen den neuen Ausschlussgrund
 - a) Korrekte Gesetzesauslegung ergibt anderes Ergebnis
 - b) Bessere Lösung: Einzelfallgerechtigkeit durch Prüfung der Verhältnismässigkeit

IV. Der Holzweg: Das Argument der «bundesrechtlich normierten, sozialpolitischen Einschränkung»

V. Fazit

I. Einleitung

Das Bundesgericht hiess vor wenigen Monaten zwei Beschwerden gut, in welchen es sehr ähnliche Sachverhalte zu beurteilen hatte.

In beiden Fällen hatten die kantonalen Gerichte die Einziehung von Geldbeträgen angeordnet, welche die beschuldigten Personen durch die Leistung von Arbeit erlangt hatten.¹Bei beiden Personen handelte es sich um Ausländerinnen, welche weder eine...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

🔑 Login